

**XXXIX. M i s z e l l e n :**

Verzeichniß der vom 22. Nov. bis 27. Dec. 1827 in London erteilten Patente.	150
Amerikanische Patente im J. 1826 vom 31. Aug. bis 29. Decbr.	152
Feuer auf Dampfbothen zu löschen.	154
Ueber Rectification des Alkohols.	154
Unauslöschbare Tinte.	155
Dracine: eine neue Substanz im Drachenblute.	155
Hrn. P e p y 's Methode, die Härte des Stahles zu prüfen.	156
Ueber die Abdekerei zu Paris.	156
Litteratur. Englische.	160

**D r i t t e s H e f t .**

XL. Ueber Dampfkessel und deren Resultate in den Färbereien. Von Hr. Eduard Koechlin. Mit Abbildungen auf Tab. V.	161
XLI. Verbesserung bei Verfertigung und Färbung der Hüte, worauf Arnold Buffum in Bridge Street, Hutmacher, in Folge gewisser Mittheilungen im Auslande wohnender Fremden und eigener Entdeckungen sich am 18. Febr. 1826 ein Patent erteilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. V.	171
XLII. Neuer Polir-Apparat zum Hausgebrauche, worauf Jos. Alexand. Taylor, Gentleman in Great St. Helens, am 15. August 1825 ein Patent erhielt. Mit Abbildungen auf Tab. V.	172
XLIII. Neue Anwendung der Metalle zum Platiren des Eisens, Kupfers, Stahles u. und eine neue goldfarbige Metall-Composition aus Italien: aus einem Schreiben des Esq. Thomas Appleton, american. Consuls zu Livorno, an M. Dr. Jak. Mease zu New-York.	173
XLIV. Carter's Patent-Dachziegel aus Gußeisen. Mit Abbildungen auf Tab. V. (Im Auszuge.)	176
XLV. Patent-Seile, worauf Cathcart Dempster, Gentleman, Laurence Pountney Hill, Canon-Street, City of London, sich am 15. September 1825 ein Patent erteilen ließ.	177
XLVI. Verbesserung im Bände der Bücher und Portfeuilles, worauf Benj. Cook, Messing-Gießer zu Birmingham, Warwickshire, sich am 10. November 1825 ein Patent erteilen ließ.	178
XLVII. Gewisse Verbesserungen an den kleineren oder sogenannten viereckigen Forte-Pianos, worauf Jak. Studie Broadwood, Verfertiger von Piano-Fortes, Great Pultney Street, am 6. October 1825 ein Patent erhielt.	179
XLVIII. Hr. Saul's Regenbad oder Douche. Mit einer Abbildung auf Tab. V.	180
XLIX. Ueber die Steine, deren man sich zum Steindrucke bedient, und über die Art, dieselben zu poliren. (Beschluß.)	180
Lithographische Tinte.	181
Autographische Tinte.	182
Autographisches Papier.	183
L. Benützung des Steinkohlen-Theeres als Anstreicher-Farbe für Dächer u. s. w.	185
LI. Ueber Bereitung und Gebrauch des Mastix-Firnif, vorzüglich für Oehl-gemälde. Von Josua Shaw.	186
LII. Bericht des Hr. M é r i m é e , im Namen des Ausschusses der chemischen Künste, über eine Abhandlung des Hr. Grafen Karzoff über das in Rußland gebräuchliche Verfahren bei dem Gärben des Leders.	188
LIII. Ueber den Krapp oder die Färberrothe, Rubia tinctorum L. Von Hr. T o l l a r d .	196
LIV. Bericht über die bei der Sociéte industrielle de Mulhausen ein-	